



VI NR.

# Ortsbeirat Eltersdorf

30. NOV. 2009

61  
→ 611.4  
Referat VI  
Stadtplanung  
und Bauwesen

**Vorsitzender/Postadresse:**  
Wolfgang Appelt  
Tucherstraße 6  
91058 Erlangen  
  
Tel. 09131/60 12 66  
E-mail : [wolfgangappelt@yahoo.de](mailto:wolfgangappelt@yahoo.de)

Herrn Oberbürgermeister                      Referat für Stadtplanung und Bauwesen  
Dr. Siegfried Balleis                              Herrn Egbert Bruse

Stadtratsfraktionen                              Mitglieder des OBR-Eltersdorf

**Ortsbeiratszimmer:**  
Eltersdorfer Straße 32  
**Sprechzeiten:**  
1. Montag im Monat, 17 – 18 Uhr  
  
Erlangen, 26. November 2009

## Verkehrsprojekte Deutsche Einheit Schiene Nr. 8, ABS Nürnberg-Ebensfeld / S-Bahn Nürnberg-Forchheim, Planfeststellungsabschnitt 17 Erlangen – 2. Planänderung

Sehr verehrte Damen und Herren,

ich beziehe mich auf meinen Brief vom 17. Juli an Herrn Dr. Balleis und das Antwortschreiben von Herrn Bruse vom 06.10.2009, das in der letzten OBR-Sitzung am 24.11. diskutiert wurde. Dabei konnten die von uns geäußerten Befürchtungen nicht zerstreut werden, daß die Stadt Erlangen selbst ihre eigenen Einwendungen möglicherweise nicht mit letzter Konsequenz behandeln wird; beispielsweise wird die Forderung nach Errichtung eines Güterzugtunnels aufgrund eines Stadtratsbeschlusses im Schreiben vom 06.10. soweit abgeschwächt, daß nach Vorliegen des Planfeststellungsbeschlusses „zu prüfen sei“, ob der Klageweg beschritten wird. Von einer Entschlossenheit, die eigene (berechtigte) Position auch wirklich mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln durchzusetzen, ist hier nichts zu spüren! Ich bitte hierzu nochmals um eine klärende Stellungnahme.

In der Sitzung am 24.11. kam ein weiterer Punkt zur Sprache, der uns in Eltersdorf ganz besonders betrifft: das wohl umstrittenste Einzelprojekt in unserem Planungsabschnitt, nämlich das Überwerfungsbauwerk. In Fürth hat sich das „Aktionsbündnis pro S-Bahn ohne Verschwenk“ gegründet, welches im Wesentlichen die Abkehr vom geplanten Fürther Bogen, stattdessen den Beibehalt der bestehenden Trasse fordert, wodurch letztlich ein monumentales, die Landschaft total zerstörendes Überwerfungsbauwerk für ICE- und Güterzüge überflüssig würde. Ich bitte im Namen des Ortsbeirats die Stadt Erlangen eindringlich, die Ziele des Aktionsbündnisses zu prüfen und gegebenenfalls mit aller Macht im Interesse der Eltersdorfer Bürger zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen  
  
Wolfgang Appelt